

157/51 1610 Oktober 13. [Luzern?]

Ordnung über die Landschreiberei und die Verwendung des Landessiegels im Entlebuch, erlassen von Schultheiss und Rat der Stadt Luzern, angenommen von einem Ausschuss der drei Gerichte des Entlebachs

A «Landtschrybery und landtsigell anbetreffend

Nach dem dann den landtlüten in Entlibuch [= Entlebuch] uff ihr underthenig und instendig anhalten a^o 1514, ein eigenssynsigell gnedigcklich bewilliget worden, kundtschafften, fürdernussen und der glychen kleinfüege sachen zebewahren, wie oben pagina 179 zefinden,¹ sye die landtleüt aber solchess vilfaltig über schritten, da so habent unnsere g. h. schultheiss unnd rhat, von allen gerichtten für sich etliche geschworne ervorderet, und ihnen nachgeschribne ordnung dess schrybenss unnd siglenss halb gestelt, welche ordnung dann sy die usgeschossne von den dryen gerichtten im Entlibuch mit danckhuff- und angenommen, und darüber den harzu von schultheiss und rhät verordneten versprochen unnd angelobt, fürohin dessen zugeleben, auch landtschryber und landtsigler dahin zehalten, dass disem allem flyssig nachkommen werde. Actum mitwochen vor Galli a^o 1610 [= 13. Oktober 1610].»²

¹ Die Seitenangabe bezieht sich auf das erwähnte (foliierte) Instruktionenbuch für die Landvögte der Landvogtei Entlebuch, StALU COD 285.

² Das wohl im Zusammenhang mit dem Bauernkrieg von 1653 erstellte Dokument gehört zu Zurlaubiana AH 157/52 und stammt aus einem Abschriftenheft mit Verträgen und Vereinbarungen in Zusammenhang mit der Luzerner Verwaltung des Entlebachs (s. Zurlaubiana AH 157/48 bis AH 157/56, Bl. 97-110). Beim Schreiber handelt es sich wahrscheinlich um den Luzerner Kanzleisubstituten Wolfgang Pflieger, der laut Glauser/Schreiber 110 von 1606 bis 1658 im Amt war. Als Vorlage diente ein Instruktionenbuch für die Landvögte der Landvogtei Entlebuch (StALU COD 285). Das vorliegende Heft stammt möglicherweise aus dem Besitz von Beat II. Zurlauben, der 1653 während des Bauernkriegs im Entlebuch als Vermittler tätig war. Zahlreiche Dokumente der «Acta Helvetica» belegen diese Vermittlertätigkeit Zurlaubens. Vgl. zum Zusammenhang Suter/Bauernkrieg 180. - Für wichtige Erschliessungshinweise sei an dieser Stelle Dr. Andreas Ineichen (Rechtsquellen Entlebuch, Luzern) gedankt.

AH 157, Bl. 103^v • Auf Bl. 103^v befindet sich ebenfalls der Anfang von AH 157/52. Kopie.
